

Stellenausschreibung

Mit knapp 1850 Beschäftigten ist die Landkreisverwaltung des Erzgebirgskreises aktuell der größte Arbeitgeber der Region. Als moderne, öffentliche Verwaltung ist das Landratsamt ein verlässlicher Partner vor Ort, der durch effiziente und fachlich kompetente Arbeit den Interessen der etwa 328.000 Bürgerinnen und Bürger des Landkreises dient.

Im Landratsamt Erzgebirgskreis ist zum 01.12.2024 im Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt, Sachgebiet Lebensmittelüberwachung/Fleischhygiene, eine befristete Stelle im Rahmen einer

Fortbildung zum Lebensmittelkontrolleur (m/w/d) (Kennziffer 54/2024/142-53)

mit einer Wochenarbeitszeit von 39 Stunden zu besetzen. Der Fortbildungslehrgang zum Lebensmittelkontrolleur dauert grundsätzlich 24 Monate und gliedert sich in eine praktische Fortbildung von 18 Monaten und einen tätigkeitsbezogenen theoretischen Unterricht von mindestens 6 Monaten an einer Fortbildungseinrichtung, die für die Fortbildung beauftragt wird. Nach einem erfolgreichen Fortbildungsabschluss ist bei festgestellter fachlicher Eignung eine unbefristete Übernahme möglich.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Teilnahme an Betriebskontrollen einschließlich Überprüfung und Beurteilung betriebseigener Maßnahmen und Kontrollen; Erlernen der Anfertigung von Niederschriften über Außendiensttätigkeit
- Teilnahme an Probenahmen und Befähigung zur Auswertung von Untersuchungsergebnissen mit entsprechender rechtlicher Würdigung und Entscheidung über weitere Maßnahmen in Absprache mit der Referatsleitung
- Kennenlernen von Verfahren zur Risikoeinstufung der Unternehmen und zur risikoorientierten Probenahme
- Kennenlernen der Kontrolle der Einhaltung der Bestimmungen zu Schutz der Gesundheit, Hygiene, Zusatzstoffen, Bestrahlung, Pflanzenschutzmitteln, Mitteln mit pharmakologischer Wirkung
- Kennenlernen der Kontrolle der Einhaltung der Bestimmungen über die Kennzeichnung, der Kenntlichmachung, des Schutzes vor Täuschung, der Werbung
- Kennenlernen der Verfahren zur Einleitung und Durchsetzung von Maßnahmen, um Rechtsverletzungen auf dem Gebiet des Lebensmittelrechts zu unterbinden
- Erlernen der Fertigung gutachterlicher Stellungnahmen (z. B. bei Baugenehmigungsverfahren, Meldungen, Statistiken)

Der Bewerber* sollte folgende Voraussetzungen erfüllen:

Die Zugangsvoraussetzungen erfüllt, wer einen Berufsabschluss, der Kenntnisse und Fertigkeiten auf dem Gebiet des Verkehrs mit Lebensmitteln, Lebensmittel-Zusatzstoffen, kosmetischen Mitteln und Bedarfsgegenständen im Sinne des Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuches sowie Tabakerzeugnissen im Sinne des Tabakerzeugnisgesetzes hat, sowie

- eine erfolgreich abgeschlossene Fortbildungsprüfung (v. a. Meister des Lebensmittelhandwerks) nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder der Handwerksordnung (HwO) in einem Beruf, der Kenntnisse und Fertigkeiten auf dem Gebiet des Verkehrs mit Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen vermittelt oder

.....

- eine erfolgreich bestandene staatliche Abschlussprüfung als Techniker in einem Lebensmittelberuf nachweist.

Die zuständigen obersten Landesbehörden können Personen mit dieser beruflichen Vorbildung gleichstellen:

- Bedienstete im Polizeivollzugsdienst oder
- Personen im mittleren und gehobenen Dienst der allgemeinen Verwaltung, die mindestens drei Jahre in der amtlichen Lebensmittelüberwachung beschäftigt waren oder
- Personen, die eine Ausbildung an einer Fachhochschule erfolgreich abgeschlossen haben und in deren Verlauf Kenntnisse und Fertigkeiten auf dem Gebiet des Verkehrs mit Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen vermittelt wurden

Sie bringen weiterhin mit:

- ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein und Durchsetzungsvermögen sowie Flexibilität
- sichere PC-Kenntnisse in MS-Office
- Bereitschaft für Arbeitszeiten auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten (morgens, abends, Wochenende)
- Führerschein Klasse B (PKW) und die Bereitschaft zur Nutzung des Privat-PKW für dienstliche Zwecke

Unser Angebot:

Vergütung nach dem TVöD, Entgeltgruppe 6

Wir bieten Ihnen weiterhin sehr attraktive und moderne Rahmenbedingungen, u. a. sehr gute Fortbildungsmöglichkeiten, flexible Arbeitszeiten (ohne Kernzeit), betriebliches Gesundheitsmanagement sowie betriebliche Altersvorsorge plus Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt.

Interesse geweckt?

Bewerbungen können bis zum 31.07.2024 **unter Angabe der Kennziffer 54/2024/142-53** an das

Landratsamt Erzgebirgskreis
Referat Personal und Digitalisierung
SG Personal
Frau Hempel
Paulus-Jenisius-Str. 24
09456 Annaberg-Buchholz

oder

auch per E-Mail und zusammengefasst als ein einzelnes PDF-Dokument unter Angabe der o. g. Kennziffer an karriere@kreis-erz.de

gerichtet werden.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung folgende Unterlagen bei:

- ein aussagekräftiges Anschreiben einschließlich Lebenslauf,
- Zeugnis/Urkunde des Berufsabschlusses,
- relevante Arbeitszeugnisse und
- Qualifikationsnachweise.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir um Vorlage der Feststellung der Vergleichbarkeit und Anerkennung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB). Ansonsten kann Ihre Bewerbung im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter <http://www.kmk.org/zab>. Darüber hinaus sollten Bewerbende aus Nicht-EU-Staaten (Europäischer Wirtschaftsraum und Schweiz ausgenommen) ihrer Bewerbung einen aktuellen Aufenthaltstitel gemäß § 4 Aufenthaltsgesetz, welcher die Erwerbstätigkeit ausdrücklich gestattet, beifügen.

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist der Bewerbung beizulegen. Es wird darauf hingewiesen, dass nur vollständige und fristgerecht eingegangene Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Mit der Abgabe der Bewerbung wird in die Speicherung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens eingewilligt. Weitere Informationen zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten finden Sie auf unserer Homepage unter www.erzgebirgskreis.de/datenschutz. Ein Widerruf der Einwilligung ist jederzeit möglich.

Sie haben Fragen?

Für weitere Auskünfte zum Aufgabengebiet steht Ihnen Herr Referatsleiter Dr. Stein, Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt, unter der Telefonnummer 03771 277-3340 gern zur Verfügung. Weitere Informationen zur Landkreisverwaltung als Arbeitgeber sowie Bewerbungstipps finden Sie unter <https://www.erzgebirgskreis.de/karriere>.

- * Es sind stets Personen männlichen, weiblichen und diversen Geschlechts gleichermaßen gemeint, aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird in diesem Dokument nur die männliche Form verwendet.